

Absender:

Herr Plock im Stadtbezirksrat 331

20-13492

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Dokumentation potenzieller Flächen für Graffiti

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

04.06.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 331 Nordstadt (Entscheidung)

Status

18.06.2020

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten ein Verzeichnis aufzubauen, in dem Immobilien und Flächen des Stadtbezirks Nordstadt erfasst werden, die für Graffitiaktionen (temporär oder dauerhaft) genutzt werden können.

Sachverhalt:

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept für Braunschweig wurde am 6. November 2018 vom Rat der Stadt beschlossen. Im Arbeitsfeld Flächenentwicklung geht es vorrangig um Wohn- und Gewerbegebiete. Die Freiflächenentwicklung orientiert sich an „konservativen“ Entwicklungsformen (Ringgleis, Grünflächen und Parks,...). Das gleiche gilt für die Bereiche Freiraumentwicklung und Kultur.

Die Interessen und Bedürfnisse jüngerer Einwohner spielen fast keine Rolle.

Ein Teil der heutigen (Jugend-)kultur ist Graffiti. Dies zum Teil mit sehr ansprechenden Ergebnissen, wie die angehängten Beispiele zeigen.

Durch Ausweisung von mehr Flächen könnte man das Problem von illegalen Sprayaktionen reduzieren und bisher unattraktive Flächen (Garagenhöfe, Betonwände,...) aufwerten.

Außerdem werden vorhandene Graffitis in der Regel nicht übersprührt, was für die entsprechenden Immobilien auch einen gewissen Schutz darstellt.

Als Grundlage für zukünftige Maßnahmen wäre ein Kataster wünschenswert, wie es z.B. für Bauland, Altlasten oder Bäume bereits besteht.

gez.

Christian Plock

Anlage/n:

3 Fotos





